

Brenner

für Litola, Typ LV0, LVB

Sicherheitshinweise



Bitte beachten Sie diese Sicherheitshinweise.

Montage, Erstinbetriebnahme, Wartung und Reparaturen müssen von autorisierten Fachkräften (Heizungsfachbetrieb/Vertragsinstallationsunternehmen) durchgeführt werden (EN 50 110, Teil 1, und VDE 1000, Teil 10).

Bei Arbeiten an Gerät/Heizungsanlage ist diese spannungsfrei zu schalten (z. B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und gegen Wiedereinschalten zu sichern.

Bei Brennstoff Gas zudem den Gasabsperrhahn schließen und gegen ungewolltes Öffnen sichern.

Instandsetzungsarbeiten an Bauteilen mit sicherheitstechnischer Funktion sind unzulässig.

Bei Austausch müssen die passenden Original-Einzelteile von Viessmann oder gleichwertige, von Viessmann freigegebene Einzelteile verwendet werden.

Gültigkeitshinweis

Die Anleitung ist gültig für:
Litola, Typ LV0, ab Herstell-Nr.

7520008 00001, 7520010 00001,
7520011 00001, 7520012 00001,
7520013 00001, 7520014 00001,
7520015 00001, 7520020 00001,
7520022 00001, 7520023 00001,
7520024 00001, 7520025 00001,
7520026 00001, 7520049 00001,
7520050 00001, 7520051 00001,
7520052 00001, 7520053 00001,
7520054 00001, 7520055 00001,
7520056 00001

Litola, Typ LVB, ab Herstell-Nr.

7520027 00001, 7520028 00001,
7520029 00001, 7520030 00001,
7520031 00001, 7520032 00001,
7520033 00001, 7520034 00001

Vor der Montage

Im Anlieferungszustand ist der Brenner für Erdgas E vorgerichtet.
Der Heizkessel kann im Wobbeindexbereich 12,0 bis 16,1 kWh/m³ (43,2 bis 58,0 MJ/m³) betrieben werden.

Der Heizkessel muss, falls notwendig, entsprechend den Angaben des Gasversorgungsunternehmens auf die andere Gasart umgestellt werden.

Zur Umstellung auf Erdgas LL bzw. Flüssiggas separate Montageanleitung des Umstellsatzes beachten.

Hinweis!

Vor Einbau des Brenners muss der Gaskombiregler angebaut werden.

Brenner ausbauen

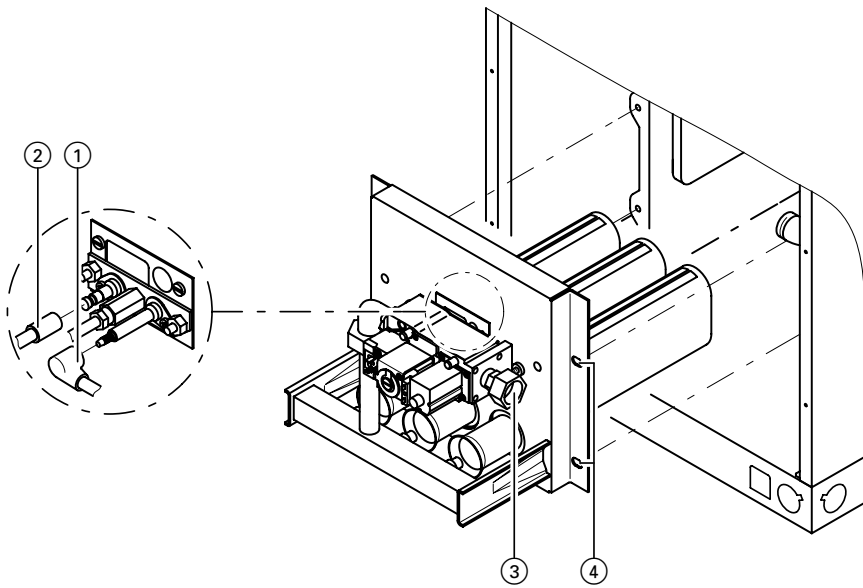


Abb. 1
Litola, Typ LV0

1. Anlagenschalter „**⓪**“ an der Regelung abschalten.
2. Netzspannung abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
3. Gasabsperrhahn schließen und sichern.
4. Verschlüsse am Vorderblech entriegeln und Vorderblech abnehmen.
5. Stecker **35** und **36** aus Brenneransteuerung ziehen.
6. Erdungsleitung am Stecker **36** vom Mittelblech abziehen.
7. Leitungen von Zündelektrode **1** und von Ionisationselektrode **2** am Zündbrenner abziehen.
8. Erdungsleitung von Brennerplatte abschrauben.
9. Verschraubung **3** lösen.
10. Verschraubung **4** lösen und Brenner vorsichtig nach vorn herausziehen.
11. Gaskombiregler vom Anschlusswinkel abschrauben.

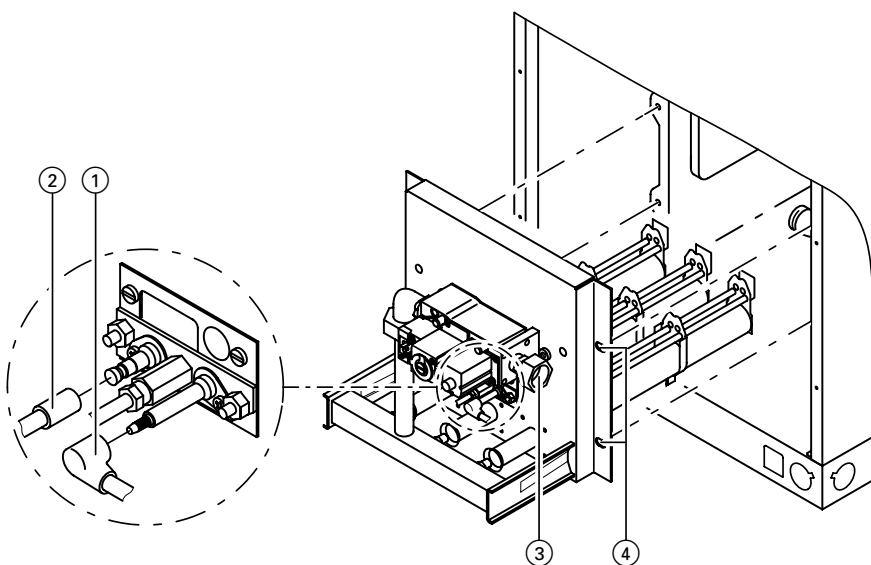


Abb. 2
Litola, Typ LVB

Neuen Brenner einbauen

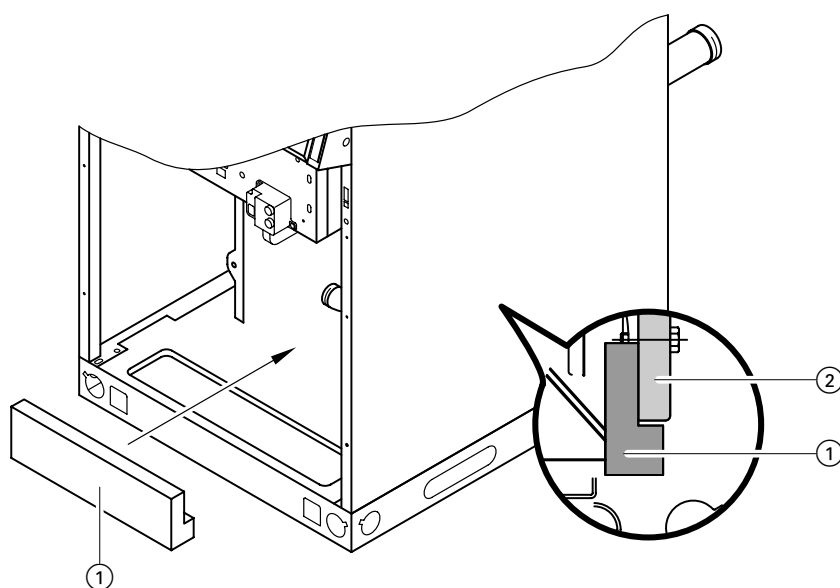
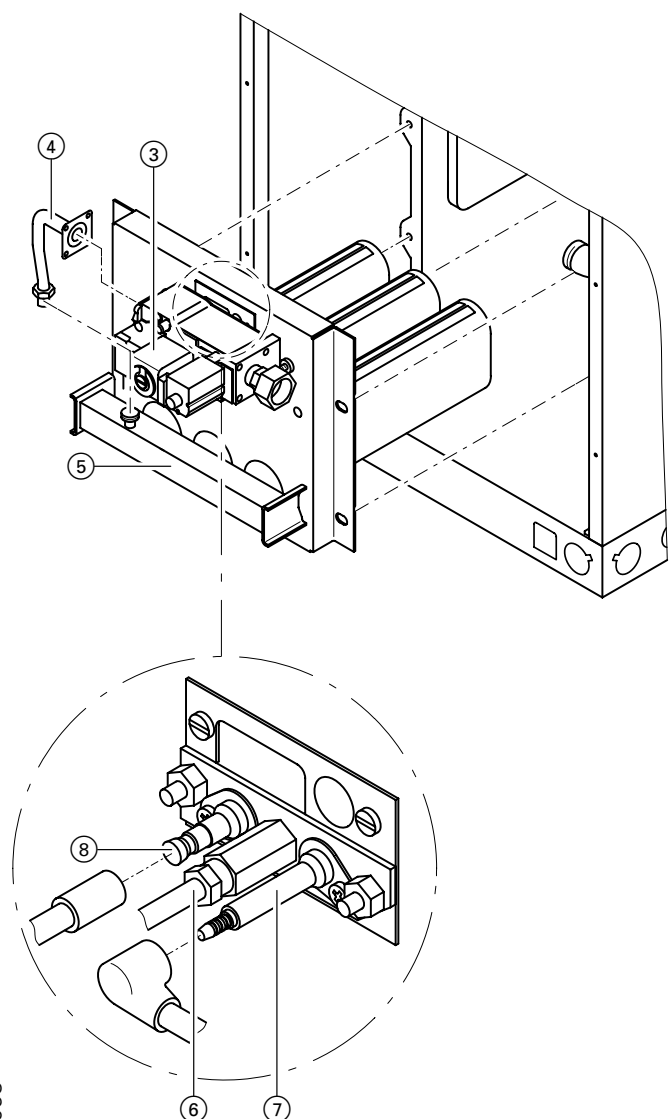


Abb. 3
Wärmedämmblock einklemmen



5851 098
Abb. 4
Neuen Brenner einbauen

⚠ **Sicherheitshinweis!**

Im Anlieferungszustand ist der Brenner für Erdgas E vorbereitet. Zur Umstellung auf Erdgas LL bzw. Flüssiggas



Montageanleitung
Umstellungsatz

Hinweis!

Der Brenner zum Litola, Typ LV0, darf nur mit Erdgas E oder Erdgas LL betrieben werden. **Nicht mit Flüssiggas.**

Die Sekundärluftöffnung im hinteren Bereich des Feuerraumes muss verschlossen werden.

1. Wärmedämmblock ① unter die Feuerabdeckung ② klemmen.
2. Gaskombiregler ③ mit passender Winkelverschraubung ④ und neuen Dichtungen an Gasverteilerrohr ⑤ schrauben.

⚠ **Sicherheitshinweis!**

Zwischen Winkelverschraubung ④ und Gaskombiregler ③ den O-Ring 25 x 4 und zwischen Winkelverschraubung ④ und Gasverteilerrohr ⑤ die Flachdichtung 21 x 30 x 2 verwenden.

3. Brenner einbauen und anschrauben.
4. Stecker 35 und 36 in Brenneransteuerung einstecken.
5. Erdungsleitung an Mittelblech schrauben.
6. Flexible Zündgasleitung ⑥ an Zündbrenner und Gaskombiregler ③ schrauben.
7. Leitungen auf Zündelektrode ⑦ und von Ionisationselektrode ⑧ am Zündbrenner stecken.
8. Erdungsleitung an Brennerplatte anschrauben.
9. Anlage in Betrieb nehmen.

⚠ **Sicherheitshinweis!**

Alle Dichtflächen der gasführenden Leitungen und Armaturen bei Betriebsdruck mit einem schaumbildenden Mittel auf Dichtheit prüfen (Lecksuchspray).

Düsendruck messen

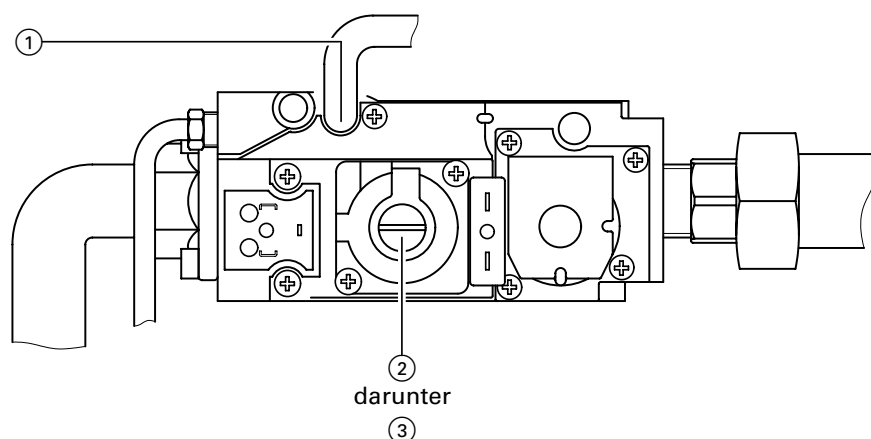


Abb. 5
Düsendruck messen

⚠ Sicherheitshinweis!

Prüfen, ob der Brenner für die vorhandene Gasart ausgestattet bzw. umgestellt ist (siehe Seite 1).

1. Kennzeichnung der Düsen mit den Angaben in der Düsendrucktabelle auf der folgenden Seite vergleichen und ggf. Düsen austauschen.



Montageanleitung
Umstellsatz

2. Düsendruck entsprechend dem Wobbeindex und der Wärmeleistung aus der Düsendrucktabelle auf der folgenden Seite entnehmen.
3. Gasabsperrhahn schließen (Heizkessel geht außer Betrieb).
4. Schraube im Mess-Stutzen ① lösen, nicht herausdrehen.
U-Rohr-Manometer anschließen.
5. Gasabsperrhahn öffnen und Heizkessel in Betrieb nehmen.
6. Düsendruck messen und, falls notwendig, einstellen; dazu Schutzkappe ② entfernen und an der darunter befindlichen Einstellschraube ③ den Düsendruck einstellen.
7. Gasabsperrhahn schließen, U-Rohr-Manometer abnehmen, Mess-Stutzen ① schließen und Schutzkappe ② aufschrauben.
8. Heizkessel in Betrieb nehmen.

⚠ Sicherheitshinweis!

Gasdichtheit der Mess-Stutzen prüfen.

Düsendrucktabelle

Gas-familie (Gasart)	Gas-gruppe	Wobbeindex Wo		Anschl.- druck mbar* ²		Nenn-Wärmeleistung des Heizkessels (in kW)								Zündbrennerdüse Kennzeichnung	Feder für Gasdruckregler	
		kWh/m ³	MJ/m ³			11	15	17	23	28	34	39	45		Kenn- zeichnung	Regel- bereich mbar
Erdgas	E	15,00	54,00	20,00	Düsen- kenn- zeichnung* ¹	2,00	1,95	2,05	2,05	2,00	2,05	2,05	1,95	26	blank	2,50 bis 20,00
					Düsen- druck mbar* ²	14,5	14,0	14,5	14,7	14,2	14,3	14,3	15,5			
					Luft- blende Ø mm	—	—	—	—	—	—	—	—			
	LL	12,40	44,60	20,00	Düsen- kenn- zeichnung* ¹	2,20	2,10	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25			
					Düsen- druck mbar* ²	14,9	14,5	14,4	14,7	14,7	14,7	14,7	15,2			
					Luft- blende Ø mm	35	28	31	33	33	34	35	37			
Flüssig- gas* ³	P	21,35 22,50	76,90 81,10	50,00	Düsen- kenn- zeichnung* ¹	1,25	1,20	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,25	24	rot	Regler blockiert
					Düsen- druck mbar* ²	35,7	35,8	36,2	35,8	36,2	36,2	35,6	33,5			
					Luft- blende Ø mm	—	—	—	—	—	—	—	—			
Anzahl der Brennerstäbe						2	3	3	4	5	6	7	8			

*¹Weitere Kennzeichen auf der Hauptgasdüse haben keine Bedeutung.

*²1 mbar entspricht annähernd 10 mmWS; z. B. sind 12,0 mbar ≈ 120 mmWS.

*³Mit Flüssiggas dürfen nur die Litola, Typ LVB, betrieben werden.

Die Düsendrücke berücksichtigen eine Normatmosphäre bei einer Meereshöhe von 300 m. Damit wird zwischen 0 und 600 m Meereshöhe die angegebene Nenn-Wärmeleistung mit einer Toleranz von weniger als ± 4 % sichergestellt.

Viessmann Werke GmbH&Co KG
D-35107 Allendorf
Telefon: (06452) 70-0
Telefax: (06452) 70-2780
www.viessmann.de

5851 098 Technische Änderungen vorbehalten!



Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier